

AKVZ - TOP3820 - Goldenbek

Ortsname	<b>Goldenbek</b> (vormals Golenbeke, Golenbize)
Beschreibung	Dorf 2 Meilen nordwestlich von Lübeck, im Gute und Kirchspiel Prohnstorf; enthält 6 Vollhufen, 5 Halbhufen, 15 Instenstellen und 18 Kathen und ein südöstlich ausgebautes Gehöft Neukoppel mit 134 Tonnen Land. Eine Vollhufe heißt Pahlast, 1 Kathe Klingenbrook, südlich von Neukoppel liegt eine Ziegelei und 2 Kathen in der Nähe werden bei der Ziegelei, sowie 1 Holzvogtskathe an einem gleichnamigen Gehege Läthen genannt. Aus den Zinsen eines v. Buchwaldischen Legates erhält der Schullehrer eine jährliche Verbesserung seiner Einnahme von 20 Reichsthaler vormaliges Courant. Areal mit Einschluß von Neukoppel: 675 Tonnen à 240 Quadratruthen (582 Steuer-tonnen). Der Boden ist schwerer Art und die Wiesen sind gut. Nach diesem Dorfe nannte sich vormals eine adeliche Familie v. Golenbeke, aus welcher Otto v. Golenbeke 1306 erwähnt wird.
Schulen	Schule (80 Kinder).
Gewerbe	Wirthshaus, 1 Schmied und einige Handwerker.
Mühlen	
Volkszähl	[im Jahre 1845:]
Eingepfarrt	
Transkription	© 10.01.2012 AKVZ (Uta Lunau / Heide Beese)